



Der Vorstand des Partnerschaftsvereins mit dem kroatischen Konsul Kristijan Žarkovic (vorne, 3.v.l.), mit Bürgermeister Georg Reitsberger sowie Kay Rainer (hinten, 3.v.r.)

Foto: privat

Eine herausragende Partnerschaft

Viele Partnerschaften existieren nur auf dem Papier. In der zwischen Vaterstetten und Trogir ist richtig leben drin. Dies wurde bei der diesjährigen Mitgliederversammlung wieder deutlich.

Vaterstetten – Viel Lob bekam die Partnerschaft zwischen Vaterstetten und Trogir von den Ehrengästen der diesjährigen Mitgliederversammlung des Vereins. Der kroatische Konsul Kristijan Žarkovic bezeichnete die Städtepartnerschaft zwischen Vaterstetten und Trogir unter den zahlreichen Verbindungen in Deutschland als herausragend.

Viele Partnerschaften existierten nur auf dem Papier, diese sei sehr lebendig. Ähnlich beeindruckt zeigte sich Vaterstettens Bürgermeister Georg Reitsberger. Von ihm sei bekannt, dass er kein großer Fan von Reisen sei. Aber in die Partnerstädte seiner Gemeinde fahre er immer wieder

sehr gerne, da er jedes Mal nette Menschen treffe und sich wohl fühle, so der Rathauschef. Die beiden Vereinsvorsitzenden Slavica Tavra und Michael Baier blickten in einer umfangreichen Rückschau auf ein Partnerschaftsjahr mit vielen erfolgreichen Veranstaltungen zurück. Natürlich bildeten die gegenseitigen Besuche in den Partnerstädten den Höhepunkt im Jahreslauf.

Beeindruckt von der professionellen Arbeit des Vereins zeigte sich auch Vaterstettens neuer Referent für Öffentlichkeitsarbeit, Kay Rainer. Er sei schon sehr gespannt auf die Partnerstadt.

Seit einiger Zeit bildet eine Liveschaltung via Skype nach

Trogir den Höhepunkt der Mitgliederversammlung. Auch dies ein Zeichen der engen Verbundenheit beider Gemeinden, denn die Freunde, die über 900 Kilometer entfernt ebenfalls tagten, waren so für einige Minuten ganz nah bei ihren Partnern. Ibrahim Smlatic und Suzana Jurkovic, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins UPGTIV in Trogir, berichteten von der derzeit noch herrschenden Kälte in Kroatien. Man hoffe auf warmes Wetter beim Besuch Ende April in Vaterstetten. Gleichzeitig kündigten sie an, dass die Stadtkapelle Trogirs, die Narodna Glazba diesmal nach Oberbayern kommt. Geplant ist dabei unter anderem ein Konzert in der Vaterstette-

ner Pfarrkirche. In diesem Zusammenhang bat Vorsitzender Baier die Mitglieder möglichst viele Betten zur Verfügung zu stellen, damit man die Gäste gut unterbringen könne. Ein weiteres Lob kassierte Schatzmeisterin Karin Lehner für ihre Buch- und Kassenführung von den Revisoren Jo Neunert und Andreas Zink, die somit den Vorstand guten Gewissens entlasten konnten.

Aktuelle Informationen zur Städtepartnerschaft der Gemeinde Vaterstetten mit Trogir in Kroatien gibt es im Internet unter www.partnerschaft-vaterstetten-trogir.de oder über den Anseservice unter der Telefonnummer (0 81 06) 30 14 24.